

An die Medien  
der Stadt Bern  
(mit der Bitte um Ver-  
öffentlichung)

Bern, 17. November 2018

**Volksabstimmungen vom 25. November 2018  
Nein zur neuen Schulinformatik „base4kids2“  
Nein zum Budget 2019 der Stadt Bern**

Die Schweizer Demokraten (SD) der Stadt Bern lehnen sowohl den Investitions- als auch den Verpflichtungskredit für die neue Schulinformatik „base4kids2“ ab. Die Kosten von gesamthaft 24,5 Millionen Franken sind verhältnismässig hoch, zumal auf die Entwicklung einer eigenen Informatiklösung verzichtet werden könnte. Zudem stellt sich die Frage, ob Kindergartenkinder zwingend bereits mit Tablets Erfahrungen sammeln müssen. Im Allgemeinen stehen die SD den Massnahmen und Zielen des Lernplans 21 kritisch gegenüber.

Das Budget 2019 lehnen die SD analog zum Vorjahr ab. Es bilden sich wiederum neue Schulden, zumal die anstehenden Investitionen hauptsächlich durch Fremdkapital gedeckt werden müssen. Der Selbstfinanzierungsgrad beträgt nur 46,1 Prozent. Zudem sind kaum gewichtige Sparmassnahmen zu erkennen. Der Erlass des Naturgefahrenplans sowie die Begriffe und Messweisen im Bauwesen werden oppositionslos zur Annahme empfohlen.

Analog der Kantonalpartei sagen die SD Stadt Bern Nein zur Änderung des Steuergesetzes und zum Kredit für die Unterbringung und Betreuung von unbegleiteten minderjährigen Asylsuchenden 2018 – 2020.

Freundliche Grüsse

SCHWEIZER DEMOKRATEN (SD)  
Stadtsektion Bern

Adrian Pulver, Präsident